

Fachtagung „Neue Wertschöpfung- Männer als Erziehungspartner“

Workshop III 1 Nadine Fenner / Jens Krabel

Genderperspektive in der Elternarbeit

Der Workshop geht den Fragen nach, welche Bedeutung männliche Erzieher für die Elternarbeit in Kitas haben (können) und wie Elternarbeit geschlechtersensibel gestaltet werden kann. Durch Input von Seiten der Wissenschaft und der Praxis, wird dieses Thema im Workshop bearbeitet.

Die Teilnehmer des Workshops kamen mit ganz unterschiedlichen Erfahrungen und Erwartungen zum Thema „Genderperspektive in der Elternarbeit“. Aktive Teilnahme von Männern und Frauen wird grundsätzlich angestrebt. Speziell Väterarbeit ist immer wieder Thema von Dialogen und wird ganz unterschiedlich in den einzelnen Einrichtungen umgesetzt. Von den Teilnehmern wurde eher ein Erfahrungsaustausch statt konkrete Kleingruppenarbeit angestrebt.

Erfahrungsaustausch:

Den Teilnehmern ist es wichtig, dass Eltern, Kinder und pädagogische Fachkräfte etwas gemeinsam machen und somit in Austausch gehen können. Ein solcher Erfahrungsaustausch wird mitunter eher angestrebt als eine konkrete genderorientierte Eltern- bzw. Väterarbeit. Fachliche Themen ergeben sich dann von allein im gegenseitigen Erzählen und Berichten. Diesbezüglich wurde zusammengetragen, was die einzelnen Einrichtungen bereits machen:

- Väterfrühstück
- Elterncafé
- Eltern-Freizeiten
- Papa-Samstag/Männer-Kind-Tag
- Kochkurs für Väter
- Eltern-Kind-Nachmittage
- Arbeitsgruppen/Hilfstätigkeiten (z.B. Garten- und Malerarbeiten)
- verpflichtende Mitarbeit der Eltern in der Kita als Voraussetzung für die Aufnahme

Weitere Themen wurden besprochen:

- Väterarbeit in den einzelnen Einrichtungen (in Bezug auf das von uns gezeigte Video „Heiter bis Wolkig- Männer in Kitas“, Kapitel Eltern- und Väterarbeit)
- Eine Willkommenskultur für Eltern, insbesondere für Väter schaffen bzw. leben
- Männer in Kitas als Ansprechpartner für Eltern mit Migrationshintergrund
- Inwieweit müssen bzw. sollten Geschlechterstereotype bei Angeboten für Elternaktivitäten berücksichtigt werden?

Ergebnisse/Kernsätze des World-Café:

- Männliche Erzieher sollen authentisch auftreten und sich nicht in tradierte Rollenbilder drängen oder drängen lassen.

- Elternarbeit sollte so gestaltet sein, dass sowohl die Interessen der Männer als auch Frauen bedient werden.
- Klischees bedienen heißt auch Sicherheit geben.
- „Mann- du bist uns Willkommen!“
- Väter-Elternarbeit und Grillabend für Väter und Kinder als Startschuss für gendersensible Elternarbeit.
- Gendersensible Elternarbeit = Arbeit mit (Groß-) Vätern UND (Groß-) Müttern